



\* So sieht unser Zeichner Peter Engel den Remstal-Rebellen Helmut Palmer.

**FEBRUAR**  
2015

**FEBRUAR**

**Tübingen**

**Auf Reisen**

<b>SO 01</b>	<b>Das Nashorn</b> <b>Robert Nackendick</b> Erzähltheater von Michael Miensopust nach Michael Ende · UA · Junges LTT · 6* <b>Theatersport</b> Zwei Schauspieler-Mannschaften improvisieren um die Wette	<b>LTT-Oben</b> 16:00 - 16:40 4,50 - 10 Euro <b>Saal</b> 18:00 - 20:30, eine Pause 9 - 17 Euro	<b>Ein Tag wie das Leben</b> von Miensopust & Klatt · UA · 4* · 15:00 TheaterInKempten
<b>MO 02</b>	<b>Das Nashorn</b> <b>Robert Nackendick</b> Erzähltheater von Michael Miensopust nach Michael Ende · UA · Junges LTT · 6* <b>Warum Herr Büchner es nicht schaffte ...</b> Projekt des Literatur- und Theaterkurses · Carlo-Schmid-Gymnasium Tübingen · Gastspiel	<b>LTT-Oben</b> 11:00 - 11:40 4,50 - 10 Euro <b>Saal</b> 20:00 6 - 12 Euro	<b>Ein Tag wie das Leben</b> von Miensopust & Klatt · UA · 4* · 10:00 TheaterInKempten
<b>DI 03</b>	<b>Lucky Gans</b> Tierisch musikalischer Western von Anne-Kathrin Klatt · UA · Junges LTT · 4*	<b>LTT-Oben</b> 11:00 - 11:40 4,50 - 10 Euro	<b>Tschick</b> von Wolfgang Herrndorf · Junges LTT · 14* 15:00 Stadthalle, Tuttlingen
<b>DO 05</b>	<b>Megafon</b> Das LTT-Magazin auf Radio Wüste Welle	<b>96,6 UKW / 97,45 Kabel</b> 19:00 - 20:00 wueste-welle.de	
<b>FR 06</b>	<b>Stück für Stück</b> Momentaufnahmen der Theaterarbeit des Jungen LTT · Ausstellungseröffnung <b>Forever 27</b> Musikalische Zeitreise / Inszeniertes Konzert von Heiner Kondschat · UA <b>Das Versprechen</b> Schauspiel nach dem Roman von Friedrich Dürrenmatt <b>Rebell, Obstbauer, Wutbürger</b> Diskussion über Helmut Palmer mit Biograf Jan Knauer und Regisseur Gernot Grünewald	<b>Volkshochschule Tübingen</b> 17:00 Eintritt frei! <b>Saal</b> 20:00 - 22:00 6,50 - 20 Euro, Abo TF / W <b>Werkstatt</b> 20:00 - 21:30 8,50 - 17 Euro, Abo W <b>LTT-Oben</b> 20:30 Eintritt frei!	<b>Parzival</b> von Miensopust · UA · Junges LTT · 10* 10:30 Stadttheater, Landsberg <b>Die blaue Stunde</b> Lesung 17:00 Stadtbibliothek, Reutlingen <b>Die Agonie und die Ekstase des Steve Jobs</b> von Mike Daisy 19:30 Städtisches Siebenbergsgymnasium, Bad Honnef
<b>SA 07</b>	<b>Moglis Dschungel</b> · 19:30 Stückführung im LTT-Foyer Musikalisches Abenteuer von Michael Miensopust nach Rudyard Kipling · UA · Junges LTT · 8* <b>Genannt Gospodin</b> Antikapitalistische Komödie von Philipp Löhle	<b>Saal</b> 20:00 - 22:10, eine Pause 6,50 - 20 Euro, Abo KiSa / W <b>Werkstatt</b> 20:00 - 21:30 8,50 - 17 Euro, Abo W	
<b>SO 08</b>	<b>Störtebekers Sohn</b> Abenteuer-Erzähltheaterstück von Felix Schmidt · UA · Junges LTT · 8* <b>Theatersport</b> Zwei Schauspieler-Mannschaften improvisieren um die Wette	<b>LTT-Oben</b> 16:00 - 16:55 4,50 - 10 Euro, Abo W <b>Saal</b> 18:00 - 20:30, eine Pause 9 - 17 Euro	
<b>MO 09</b>			<b>Geschichten aus der Quasseltasche</b> von Klatt UA · Junges LTT · 3* · 10:30 Kindergarten Wiesenäcker, Hirrlingen
<b>DI 10</b>	<b>Störtebekers Sohn</b> Abenteuer-Erzähltheaterstück von Felix Schmidt · UA · Junges LTT · 8* <b>Ich werde Paris mit einem Apfel erobern!</b> Ein Abend über Paul Cézanne von Christiane Hercher und Andreas Guglielmetti <b>Vorgeschmack</b> Ein Abend mit dem Regieteam und dem Ensemble von „Miss Sara Sampson“	<b>LTT-Oben</b> 11:00 - 11:55 4,50 - 10 Euro <b>LTT-Oben</b> 19:00 - 20:10 6,50 - 13 Euro, Abo W <b>Saal</b> 20:00 Eintritt frei!	
<b>DO 12</b>	<b>Lucky Gans</b> Tierisch musikalischer Western von Anne-Kathrin Klatt · UA · Junges LTT · 4*	<b>LTT-Oben</b> 11:00 - 11:40 4,50 - 10 Euro	<b>Tschick</b> von Wolfgang Herrndorf · Junges LTT · 14* 10:30 Mühlehof, Mühlacker
<b>FR 13</b>	<b>Neues von den Nibelungen</b> Komödiantisches Trauerspiel von Michael Miensopust · UA · Junges LTT · 12* <b>Die Geschichte meiner Einschätzung am Anfang des dritten Jahrtausends</b> Tragikomödie von PeterLicht <b>PALMER – ZUR LIEBE VERDAMMT FÜRS SCHWABENLAND</b> <b>PREMIERE</b> Political von Gernot Grünewald und Kerstin Grübemeyer · UA · im Anschluss Premierenfeier im LTT-Lokal	<b>Saal</b> 20:00 - 21:40 6,50 - 20 Euro, Abo W <b>LTT-Oben</b> 20:00 6,50 - 13 Euro, Abo W <b>Werkstatt</b> 20:00 10,50 - 19 Euro	<b>Die blaue Stunde</b> Lesung 17:00 Stadtbibliothek, Reutlingen
<b>SA 14</b>	<b>Theaterpädagogische Tage: Stand der Dinge</b> Einblicke in die Arbeit der Spielgruppen <b>Forever 27</b> Musikalische Zeitreise / Inszeniertes Konzert von Heiner Kondschat · UA <b>Blue Valentines</b> <b>NACHTSCHICHT</b> Ein Tom-Waits-Abend	<b>Werkstatt</b> 18:00 Eintritt frei! <b>Saal</b> 20:00 - 22:00 6,50 - 20 Euro, Abo W <b>LTT-Foyer</b> 22:30 5 Euro / für Besucher der Abendvorstellung frei	<b>Lucky Gans</b> von Klatt · UA · Junges LTT · 4* 16:00 Stadttheater, Ingolstadt
<b>SO 15</b>	<b>15. Tübinger Zaubergala</b> Jubiläumsprogramm <b>15. Tübinger Zaubergala</b> Jubiläumsprogramm	<b>Saal</b> 15:00 6,50 - 20 Euro <b>Saal</b> 19:00 6,50 - 20 Euro	
<b>FR 20</b>	<b>MISS SARA SAMPSON</b> <b>PREMIERE</b> Bürgerliches Trauerspiel von Gotthold Ephraim Lessing · im Anschluss Premierenfeier im LTT-Lokal	<b>Saal</b> 20:00 8,50 - 22 Euro, Abo P	<b>Die blaue Stunde</b> Lesung 17:00 Stadtbibliothek, Reutlingen
<b>SA 21</b>	<b>Palmer – Zur Liebe verdammt fürs Schwabenland</b> Political von Gernot Grünewald und Kerstin Grübemeyer · UA <b>Miss Sara Sampson</b> Bürgerliches Trauerspiel von Gotthold Ephraim Lessing	<b>Werkstatt</b> 20:00 8,50 - 17 Euro, Abo W <b>Saal</b> 20:00 6,50 - 20 Euro, Abo S1 / W	
<b>SO 22</b>	<b>Palmer – Zur Liebe verdammt fürs Schwabenland</b> Political von Gernot Grünewald und Kerstin Grübemeyer · UA <b>Theatersport</b> Zwei Schauspieler-Mannschaften improvisieren um die Wette	<b>Werkstatt</b> 18:00 8,50 - 17 Euro, Abo W <b>Saal</b> 18:00 - 20:30, eine Pause 9 - 17 Euro	<b>Der schöne Fischer</b> von Klatt · UA · Junges LTT · 6* 15:00 Franz K, Reutlingen · Kindertheateroffensive
<b>MO 23</b>			<b>Der schöne Fischer</b> von Klatt · UA · Junges LTT · 6* 10:00 Franz K, Reutlingen · Kindertheateroffensive <b>Die Agonie und die Ekstase des Steve Jobs</b> von Mike Daisy · 20:00 Kursaal, Bad Dürrenheim
<b>DI 24</b>	<b>L.T.T. – Der Lehrer-Theater-Treff</b> Informationsveranstaltung zu aktuellen Premieren, im Anschluss Probenbesuch <b>Forever 27</b> Musikalische Zeitreise / Inszeniertes Konzert von Heiner Kondschat · UA	<b>Treffpunkt LTT-Foyer</b> 18:00 Eintritt frei! <b>Saal</b> 20:00 - 22:00 6,50 - 20 Euro, Abo W	
<b>MI 25</b>	<b>Störtebekers Sohn</b> Abenteuer-Erzähltheaterstück von Felix Schmidt · UA · Junges LTT · 8*	<b>LTT-Oben</b> 11:00 - 11:55 4,50 - 10 Euro	<b>Miss Sara Sampson</b> von Lessing 20:00 Kultur & Kongresshaus, Aarau
<b>DO 26</b>	<b>Störtebekers Sohn</b> Abenteuer-Erzähltheaterstück von Felix Schmidt · UA · Junges LTT · 8* <b>Die Agonie und die Ekstase des Steve Jobs</b> Monolog von Mike Daisy	<b>LTT-Oben</b> 11:00 - 11:55 4,50 - 10 Euro <b>LTT-Oben</b> 20:00 - 21:15 6,50 - 13 Euro, Abo W	
<b>FR 27</b>	<b>IN EINEM TIEFEN, DUNKLEN WALD</b> <b>PREMIERE</b> Kinder musical von Heiner Kondschat nach Paul Maar · UA · Junges LTT · 6* <b>Forever 27</b> Musikalische Zeitreise / Inszeniertes Konzert von Heiner Kondschat · UA	<b>Werkstatt</b> 19:00 7,50 - 13 Euro <b>Saal</b> 20:00 - 22:00 6,50 - 20 Euro, Abo W	<b>Die blaue Stunde</b> Lesung 17:00 Stadtbibliothek, Reutlingen <b>Das Versprechen</b> nach Dürrenmatt 20:00 Konzerthaus, Ravensburg
<b>SA 28</b>	<b>Tag der Gnade</b> Kammerspiel von Neil LaBute <b>Die 39 Stufen</b> Kriminalkomödie von John Buchan / Alfred Hitchcock <b>Herz in den Seilen – Die LTT-Seifenoper</b> <b>NACHTSCHICHT</b> Liebe und Intrige im Schatten des Hölderlinturms	<b>LTT-Oben</b> 20:00 - 21:00 6,50 - 13 Euro, Abo W <b>Saal</b> 20:00 - 22:20, eine Pause 6,50 - 20 Euro, Abo W <b>LTT-Foyer</b> 22:30 5 Euro / für Besucher der Abendvorstellung frei	

**WE CAN CHANGE THE WORLD!**  
„Forever 27“ von Heiner Kondschat  
6. / 14. / 24. / 27.2., Saal



JENNIFER KORNPÖBST, HEINER KÖCK, FRANZISKA BEYER, MICHAEL RUCHTER, LUKAS UMLAUF, THOMAS ZERCK

**IMPRESSUM**

Hrsg. Landestheater Württemberg-Hohenzollern Tübingen Reutlingen  
Intendant Thorsten Weckerlin **Verwaltungsdirektorin** Teresa Windischbauer  
Redaktion Dramaturgie, KBB Gestaltung, Theresa Vogler  
Fotos David Graeter, Frank Pieth, Martin Sigmund **Zeichnung** Peter Engel  
Druckerei Deile GmbH, 72070 Tübingen **Spielzeit** 14/15

**Logo**  
**Gut für das LTT.**  
**Gut für die Region.**  
Kreissparkasse Tübingen

**Kultur braucht Energie!**  
**swt.**  
Stadtwerke Tübingen  
WIR WIRKEN MIT.

**Baden-Württemberg**  
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

**OSIANDER.de**  
Partner seit 1996

**Landkreis Tübingen**

**LANDKREIS REUTLINGEN**

**LTTFreunde!**

**Tübingen**  
Universitätsstadt

**Stadt Reutlingen**

Kommunaler Interessenverein  
Landesbühne Tübingen

**INFO UND KARTEN TEL. 07071 / 9313149**

**landestheater-tuebingen.de**  
**kasse@landestheater-tuebingen.de**  
**KARTENBÜRO**  
Eberhardstraße 6, 72072 Tübingen  
**VORVERKAUF ÖFFNUNGSZEITEN**  
Di - Fr 14:00 - 19:00 / Sa 10:00 - 13:00  
Der Kartenvorverkauf beginnt mit Erscheinen des Monatsspielplans. Karten sind vom Umtausch und von der Rückgabe ausgeschlossen.  
Alle Vorverkaufsstellen für das Kulturticket  
NeckarAIB finden Sie unter:  
**landestheater-tuebingen.de/vvk-stellen**  
**ABONNEMENTBÜRO**  
Tel: 07071 / 159217  
**abo@landestheater-tuebingen.de**  
**ÖFFNUNGSZEITEN**  
Di - Fr 10:00 - 13:00 / Mi - Do 14:00 - 18:00

**PREISE JUNGES LTT**  
**SAAL** (bis 18 Uhr)  
Erwachsene 11,50 Euro  
Kinder/Jugendliche 6,50 Euro  
Gruppen (ab 10 Personen) 6 Euro  
Vorstellungen ab 19 Uhr: Preise wie Abendspielplan  
**WERKSTATT / LTT-OBEN\*\***  
Erwachsene 10 Euro  
Kinder/Jugendliche 5 Euro  
Gruppen (ab 10 Personen) 4,50 Euro  
Musikzuschlag 1,50 Euro  
Premierenzuschlag 1,50 Euro  
Familienermäßigung im Jungen LTT: Jedes zahlende Kind (bis 14 Jahre) kann einen Erwachsenen zum ermäßigten Preis mitnehmen!  
**PREISE THEATERSPORT**  
Saal 17 Euro / ermäßigt 10 Euro  
Saal Balkon 14 Euro / ermäßigt 9 Euro  
Stehtplatz 6 Euro\*

Die Eintrittskarten gelten am Veranstaltungstag als Fahrchein in der 2. Klasse im gesamten Nalido-Verbindungsgebiet zur Hin- und Rückfahrt ab 4 Stunden vor Vorstellungsbeginn und zur Rückfahrt bis Betriebschluss. Sonderregelung bei Anmeldefahrten; auf der Linie 826/828 nur von/bis Dettenhausen. Ermäßigungsrechtigt sind Auszubildende, TeilnehmerInnen des Bundesfreiwilligendienstes, Freiwillige im Sozialen Jahr, SchülerInnen, StudentInnen, Schwerbehinderte (ab 50%) und Inhaber der städtischen BonusCard bei Vorlage des Ausweises.  
**DIE CARDS - TheaterCard 30 Euro / ermäßigt 15 Euro:** Sie bezahlen einmalig einen Betrag und erhalten dafür bei allen LTT-eigenen Abendspielplan-Veranstaltungen eine zusätzliche Ermäßigung von 50%. **SemesterCard 10 Euro:** Studierende erhalten mit der SemesterCard noch einmal 50% auf die ermäßigten Preise. (Gastspiele und Sonderveranstaltungen sind ausgenommen)

**PREISE ABENDSPIELPLAN**  
**SAAL**  
1. Platzkategorie 20 Euro / ermäßigt 10 Euro  
2. Platzkategorie 17 Euro / ermäßigt 8,50 Euro  
3. Platzkategorie 13 Euro / ermäßigt 6,50 Euro  
Stehtplatz 6 Euro\*  
**WERKSTATT**  
17 Euro / ermäßigt 8,50 Euro  
**LTT-OBEN\*\***  
13 Euro / ermäßigt 6,50 Euro  
**NACHTSCHICHT**  
5 Euro / für Besucher der Abendvorstellung Eintritt frei  
Premierenzuschlag 2 Euro  
Gruppen (ab 10 Personen) 10% Ermäßigung  
\* Stehtplätze werden nur angeboten, wenn die Sitzplätze vollständig verkauft sind.  
\*\* Leider ist das LTT-Oben für RollstuhlfahrerInnen nicht zugänglich.  
Theatergutscheine sind an der Kasse (in beliebiger Höhe) erhältlich.

## Premieren

# PALMER – ZUR LIEBE VERDAMMT FÜRS SCHWABENLAND

Political von Gernot Grünwald und Kerstin Grübmeier  
Uraufführung

Helmut Palmer (1930-2004), berühmt-berüchtigt als der „Remstal-Rebell“, machte seit den 1950er Jahren im Schwabenland Furore mit seinem Kampf für den richtigen Obstbaumschnitt, gegen Behördenwillkür und Beamtentum in der Politik, für direkte Demokratie und gegen das Vergessen der NS-Verbrechen. Dabei ging er schonungslos gegen sich und andere zu Werke, was ihm etliche Gerichtsverfahren und einige Gefängnisaufenthalte eintrug. Seine knapp 300 Wahlkämpfe in Bürgermeister-, Landtags- und Bundestagswahlen gingen auf Kosten seiner Familie und Freunde, er verlor dabei fast sein gesamtes, mit dem Obsthandel erwirtschaftetes Vermögen. Dennoch verfolgte er radikal seinen eigenen Weg, ohne dafür jemals wirklich belohnt zu werden.

„Palmer – Zur Liebe verdammt fürs Schwabenland“ will den Remstal-Rebellen in allen seinen Facetten zeigen: den begnadeten Redner, den verbohnten Sturkopf, den überzeugten Kämpfer gegen Parteiensumpf und Proporz, den Aktionisten, Querdenker, Nestbeschützer und ersten Wutbürger. Vier Schauspieler verkörpern mit Puppen Helmut Palmer und erzählen singend seinen leidenschaftlichen Lebensmonolog – tragisch, komisch, unterhaltsam, anarchisch und mutig. Eine neue Form des politischen Theaters, die das Phänomen Palmer in seiner Widersprüchlichkeit, Sperrigkeit und Kraft zu bewahren versucht.

Mit Laura Sauer, Patrick Schnicke, Lukas Umlauf, Raphael Westermeier  
Regie Gernot Grünwald Bühne & Kostüme Michael Köpke Musik Dominik Dittrich  
Dramaturgie Kerstin Grübmeier Puppentraining Sabine Efmert  
PREMIERE 13.2., 20:00 Uhr, Werkstatt  
Im Anschluss an die Vorstellung Premierenfeier im LTT-Lokal  
Weitere Vorstellungen 21. / 22.2.  
Wir danken dem Obstgut Bläsiberg für die Unterstützung!

## REBELL, OBSTBAUER, WUTBÜRGER

Diskussion über Helmut Palmer mit Biograf Jan Knauer und  
Regisseur Gernot Grünwald

Helmut Palmer war in ganz Baden-Württemberg berühmt und berüchtigt. Wie schreibt man über einen so bekannten und zugleich so widersprüchlichen Menschen? Und wie bringt man ihn auf die Bühne? Eine Woche vor der Premiere von „Palmer – Zur Liebe verdammt fürs Schwabenland“ diskutieren Palmer-Forscher Jan Knauer und Regisseur Gernot Grünwald mit der Dramaturgin Kerstin Grübmeier und dem Publikum über die Möglichkeiten und Schwierigkeiten, den Remstal-Rebellen darzustellen.  
Mit freundlicher Unterstützung der Buchhandlung Osiander

6.2., 20:30 Uhr, LTT-Oben

OSIANDER.de

# MISS SARA SAMPSON

Bürgerliches Trauerspiel von Gotthold Ephraim Lessing

Sara liebt Mellefont und Mellefont liebt Sara. So weit so gut. Aber Sara ist ihrem Elternhaus entflohen, um bei Mellefont zu sein – in der Hoffnung, er würde sie heiraten. Und Mellefont muss zunächst noch ein paar Geldangelegenheiten regeln, außerdem holt ihn die eigene Vergangenheit ein: In dem Hotel, in dem auch Sara und Mellefont abgestiegen sind, taucht die Marwood auf, seine ehemalige Geliebte und Mutter eines gemeinsamen Kindes. Sie will den Mann zurück, stellt Forderungen und zieht alle Register der betrogenen Ex. Mellefont ist hin- und hergerissen zwischen dem Verantwortungsgefühl für seine Tochter und der Hoffnung auf einen Neuanfang mit Sara, an den er selbst kaum noch glauben kann. Dann taucht auch noch Saras überfürsorglicher Vater auf. Doch er kann den Lauf der Dinge, den Weg in die Tragödie, nicht aufhalten.

Gotthold Ephraim Lessing schuf mit „Miss Sara Sampson“ 1755 das erste bürgerliche Trauerspiel, also eines, das nicht im Milieu der Könige, Grafen und Prinzen spielte. Die Figuren sind Menschen wie du und ich, Grenzgebiete zwischen Sehnsucht und Verletzbarkeit, zwischen Einsamkeit, verpassten Gelegenheiten und letzten Chancen.

Mit Franziska Beyer, Carolin Schupa, Carmen Witt, Andreas Guglielmetti, Gotthard Sinn, Daniel Tille  
Regie Dominik Günther Bühne & Kostüme Sandra Fox Dramaturgie Lars Helmer  
PREMIERE 20.2., 20:00 Uhr, Saal  
Im Anschluss an die Vorstellung Premierenfeier im LTT-Lokal  
Weitere Vorstellungen 21.2.

VORGESCHMACK  
Regisseur Dominik Günther und Ausstatterin Sandra Fox geben gemeinsam mit dem Ensemble einen künstlerischen Eindruck ihrer Arbeit  
10.2., 20:00, Saal

# IN EINEM TIEFEN, DUNKLEN WALD

Märchenhaftes Abenteuer von Paul Maar, Muscalfassung von  
Heiner Kondschat - Uraufführung - 6+

Keiner der Bewerber, die um ihre Hand anhalten, gefällt Prinzessin Henriette-Rosalinde-Audora. Da kommt sie auf die Idee, sich von einem Untier entführen zu lassen, um dann vom niedrigsten aller Prinzen befreit zu werden. Aber das ist gar nicht so einfach! Denn das Untier ist überhaupt nicht an der Prinzessin, sondern nur an ihren leckeren Pralinen interessiert, so dass sie sich kurzerhand selbst entführen und in die Höhle des Untiers einziehen muss. Und auch die Befreiung klappt nicht wie geplant. Nachdem zahlreiche Prinzen gescheitert sind, beschließt Prinzessin Simplicella aus dem Nachbarreich Lützelburgen, es selbst auch einmal zu probieren. Sie will zwar keine Prinzessin zur Frau, aber so ein halbes Königreich als Belohnung könnte sie wirklich gut gebrauchen. Als Mann verkleidet macht sie sich zusammen mit dem Küchenjungen Lützel heimlich auf den Weg in den tiefen, dunklen Wald ...

Mit Magdalena Flade, Linda Lienhard, Rupert Hausner, Heiner Kondschat, Bernhard Mohl, Dimetrio-Giovanni Rupp  
Regie & Musik Heiner Kondschat Bühne & Kostüme Ilona Lenk  
Dramaturgie Susanne Schmitt  
PREMIERE 27.2., 19 Uhr, Werkstatt  
Im Anschluss an die Vorstellung Premierenfeier im LTT-Lokal  
Weitere Vorstellung 1.3.

# NACHTSCHICHT

Die **Nachtschicht** ist der etwas andere Abend ohne Theaterzwang, manchmal auch ohne Niveau, aber immer handgemacht, originell und für alle, die am selben Abend im Theater waren, auch kostenlos. Alle anderen sind mit 5 Euro dabei!

## BLUE VALENTINES – EIN TOM-WAITS-ABEND

Wen anders sollte man am Valentinstag feiern als den größten Balladenschreiber aller Zeiten: Tom Waits. Ob „Tom Traubert's Blues“, „I hope that I don't fall in love with you“ oder „Ol' 55“ – der 1949 geborene Waits gehört zur Hall of Fame im Musikbusiness und durch seine Zusammenarbeit mit Robert Wilson („The Black Rider“, „Alice“, „Wozyck“) genauso in den Theaterolymp. Die Blue Valentines, benannt nach seinem 1978er-Album und bestehend aus den Ensemblemitgliedern Daniel Tille, Michael Ruchter, Thomas Zerck und Linda Lienhard, befassen sich mit der Kultfigur Tom Waits und spielen seine schönsten Songs – nicht nur die Balladen.

14.2., 22:30 Uhr, LTT-Foyer

## HERZ IN DEN SEILEN – DIE LTT-SEIFENOPER

Wir alle lieben Soaps, egal, ob wir uns dessen bewusst sind oder ob die tiefe Sehnsucht nach Herzscherz, Kitsch und Schicksalsschlägen noch auf Entdeckung wartet. Deshalb schenkt das LTT seinem Tübinger Publikum eine eigene Seifenoper: Live on stage. Liebe und Intrige im Schatten des Hölderlirtums. Ab Ende Februar wird sich in sechs monatlichen Episoden eine gleichzeitig berührende, wie amüsant-überraschende Geschichte entfalten, voll Herzenswärme, Melancholie und Schmerz. Folgen Sie der Hauptfigur Nina, gespielt von Schauspielerin Carmen Witt, auf ihrem Weg durch Höhen, Tiefen, Leiden, Verluste und Erfolge auf der Suche nach dem großen Glück!

28.2., 22:30 Uhr, LTT-Foyer

# JETZT BEWERBEN!

12. Schultheatertage am LTT

Die **Schultheatertage** unter dem Motto „Typisch!“ vom 11. bis 15.07.2015 freuen sich auf **Bewerbungen** von Schultheatergruppen aller Schulformen (AGs, Klassenprojekte, Literatur- und Theater-Kurse) aus und um Tübingen – mit eigenen Ideen und Geschichten, Theaterstücken oder Theaterformen. Noch bis zum **8. Februar** könnt Ihr Euch anmelden – bewirbt Euch jetzt!

Kontakt ballnus@landestheater-tuebingen.de

## Repertoire

### DAS NASHORN NORBERT NACKENDICK

Erzähltheater von Michael Miensopust nach Michael Ende - Uraufführung - 6+ - Junges LTT

Das Nashorn Norbert Nackendick ist ein griesgrämiger Koloss, durch sein selbstsüchtiges Verhalten macht er sich immer mehr Feinde. Die anderen Tiere schließen sich daher gegen ihn zusammen, treten dann aber doch lieber die Flucht an. Nur ein kleiner Vogel entdeckt die schwache Stelle des Nashorns: die Eitelkeit.

Von & Mit Miensopust  
1. / 2.2., LTT-Oben

### DAS VERSPRECHEN

Schauspiel nach dem Roman von Friedrich Dürrenmatt

Ein kleines Mädchen wurde ermordet. Der vermeintliche Täter nimmt sich selbst das Leben. Aber Kommissar Matthäi hat das Versprechen gegeben, den Mörder zu finden und ermittelt weiter, auf eigene Faust. Um den wahren Mörder zu finden, greift er zu einem radikalen Mittel ... Dürrenmatts Roman „Das Versprechen“ ist eine Weiterentwicklung seines Drehbuchs zu „Es geschah am heiligsten Tag“. Heilig der Zweck die Mittel? Wann verkehrt sich das Gute ins Gegenteil?

„Eine starke Aufführung mit einem starken Ensemble.“ (Schwäbisches Tagblatt)

Mit Maier, Schupa, Weithöner, Bringmann, Kindermann, Tille, Westermeier R Roos  
B & K Ackermann M Jansen D Grübmeier  
6.2., Werkstatt

### DIE 39 STUFEN

Kriminalkomödie von John Buchan und Alfred Hitchcock - Bühnenbearbeitung von Patrick Barlow

Ein aberwitziges Theatervergnügen nach dem Filmklassiker von Alfred Hitchcock: Vier Schauspieler in mehr als 30 Rollen nehmen den Zuschauer mit auf Richard Hannays abenteuerliche Flucht quer durchs schottische Hochland. Unschuldige in einen Mord verwickelt, bricht er auf, um den Spionagering der „39 Stufen“ aufzudecken und sein Land zu retten. „Springlebendiges, gewitztes, vor Einfällen strotzendes Unterhaltungstheater der intelligenteren Art!“ (Schwäbisches Tagblatt)

Mit Sauer, Bringmann, Guglielmetti, Kock  
R Festersen B & K Zoff D Helmer  
28.2., Saal

STÖRTEBEKERS SOHN  
HENRY BRAUN

### DIE AGONIE UND DIE EKSTASE DES STEVE JOBS

Monolog von Mike Daisy, Deutsch von Christian Bock

„Think different“ ist der Werbeslogan der Kult-Marke Apple. Der amerikanische Autor und Schauspieler Mike Daisy, selbst bekennender Apple-Anhänger, nimmt das Unternehmen beim Wort. Er recherchiert im chinesischen Shenzen zu den inhumanen Bedingungen, unter denen ein Großteil der i-Geräte hergestellt wird. Welchen ethischen Preis sind wir Konsumenten für unsere Technologieversessenheit bereit zu zahlen? Ein urkomischer und zugleich erschütternder Monolog, der die Geschichte der Entzauberung eines medialen Helden erzählt.

Mit Schnicke R Sterr D Bock  
26.2., LTT-Oben

### DIE GESCHICHTE MEINER EINSCHÄTZUNG AM ANFANG DES DRITTEN JAHRTAUSENDS

Tragikomödie von Peter Licht

Ein mit sich und der Welt rundum zufriedener Mensch macht sich gut gelaunt daran, die wunderbaren Umstände seines wohlstandsgepufferten Lebens mal genauer anzuschauen. Und plötzlich tut sich neben dem Sofa ein riesiges Loch auf ... Peter Lichts unheimlich komische, tottraurige und poetische Geschichte stellt die Frage nach dem richtigen Leben in unserem falschen, durchglobalisierten Alltag.

Mit Guglielmetti, Ruchter R von Haebler  
B & K Schmidt D Kemser, Schnabel  
13.2., LTT-Oben

### FOREVER 27

Musikalische Zeitreise / Inszeniertes Konzert von Heiner Kondschat

Sie sind alle mit 27 gestorben und gehören zu einem ganz besonderen Club: Ex-Rolling Stone Brian Jones, der Gitarren Gott Jimi Hendrix, die sagenhafte Bluessängerin Janis Joplin, Jim Morrison, der legendäre Sänger der Doors, der Nirvana-Frontmann Kurt Cobain, die umwerfende Amy Winehouse und nicht zu vergessen: Alexandra. Somewhere over the rainbow machen sie immer noch gemeinsam Musik: Forever 27. Heiner Kondschat's „Meisterstück“ ist eine „kultverdächtige Musikrevue“ – „Unbedingt hingehen!“ (Schwäbisches Tagblatt)

Mit Beyer, Kornprobst, Guglielmetti, Kock, Ruchter, Umlauf, Zerck ML & R Kondschat  
B & K Lenk D Schnabel  
6. / 14. / 24. / 27.2., Saal

### GENANNT GOSPODIN

Antikapitalistische Komödie von Philipp Löhle

Gospodin will raus aus der Gesellschaft und verweigert sich allem, was unser Leben ausmacht: Arbeit, Geld und Besitz. Auch als seine Freundin ihn verlässt und plötzlich eine Tasche voller Geld in seine Hände gerät, lässt Gospodin sich nicht beirren ... „So unterhaltsam kann Nachdenken über die Gesellschaft sein.“ (Reutlinger Generalanzeiger)

Mit Beyer, Schupa; Ruchter, Zerck R Marusch  
B & K Reuther D Grübmeier  
7.2., Werkstatt

### GESCHICHTEN AUS DER QUASSETASCHE

Mobile Produktion für Kindergärten von Anne-Kathrin Klatt - Uraufführung - 3+ - Junges LTT

In ihrer knallgelben Quasseltasche bewahrt Mia viele schöne, witzige und verrückte Wörter auf. Die Quasseltasche ist ihr Wortschatz. Und weil die Wörter den ganzen Tag nur spielen wollen, erfindet sie mit ihnen die wundersamsten Quatschgeschichten.

Mit Flade R, B & K Klatt D Schmitt  
Infos, Termine & Preise Tobias Ballnus  
Tel. 07071/1592 52 oder  
ballnus@landestheater-tuebingen.de

### ICH WERDE PARIS MIT EINEM APFEL EROBERN!

Ein Abend über Paul Cézanne von Christiane Hercher und Andreas Guglielmetti

Ein Theaterstück über den Menschen Paul Cézanne, den Maler, Revolutionär und Seher. Eine „bewegte Kurzkomödie mit kontemplativen Momenten“ (Schwäbisches Tagblatt) über die Wirklichkeit als ein flüchtiges Ereignis des menschlichen Auges.

Mit Guglielmetti R, B & K Hercher  
10.2., LTT-Oben

### LUCKY GANS

Tierisch musikalischer Western von Anne-Kathrin Klatt - Uraufführung - 4+ - Junges LTT

Einer Horde von Gänsen geht es gut, denn sie leben auf der Farm „Gans'n'Rosa“ der Geschwister Rosanna und Pepe. Doch plötzlich scharrt es an der Tür. Es ist Django, der Fuchs, auf der Suche nach Gänsen, denn er hat gehört, dass es hier welche geben soll, zart und lecker. ... Die Gänse sind in großer Gefahr, aber Lucky, die kleinste Gans, hat eine mutige Idee!

Mit Lienhard; Hausner  
R Klatt B & K Sill M Dähn D Schmitt  
3. / 12.2., LTT-Oben

### MOGLIS DSCHUNGEL

Musikalisches Abenteuer von Michael Miensopust nach Rudyard Kipling - Uraufführung - 8+ - Junges LTT

Der Waisenjunge Mogli wächst im Dschungel bei einem Wolfsrudel auf. Der Bär Balu und der Panther Baghira lehren ihn die Gesetze des Dschungels und verteidigen ihn gegen den Tiger Shir Khan, der Mogli unerbittlich verfolgt. Aber immer drängender stellt sich die Frage: Gehört Mogli überhaupt hierher – oder ist und bleibt er eben doch ein Mensch? Die Tierfiguren gelangen dem Ensemble „geradezu muster-tig“; Sie „tippeln, schleichen, tänzeln und hangeln sich tierisch gut durch die zwei Stunden.“ (Stuttgarter Nachrichten)

Mit Flade, Lienhard; Blum, Braun, Dähn, Lauffer, Rupp, Ther Miensopust  
B & K Brey M Murnau C Gläser D Schmitt  
7.2., Saal

### NEUES VON DEN NIBELUNGEN

Komödiantisches Trauerspiel von Michael Miensopust, frei nach „Die Nibelungen“ von Friedrich Hebel - Uraufführung - 12+ - Junges LTT

Der junge Held Siegfried verliebt sich in Kriemhild, die Schwester des Königs Gunther. Um sie

### STÖRTEBEKERS SOHN

Abenteuer-Erzähltheaterstück von Felix Schmidt - Uraufführung - 8+

An einem langweiligen Abend vor dem Fernseher wird das Sofa plötzlich zum Piratenschiff, die Lampe zum Ausleger, der Teppich zur stürmischen Ostsee und ein Junge zum wilden Piraten Klaus Störtebeker. Ein wagemutiger und ehrenhafter Held, der mit spannenden Verfolgungsjagden und riskanten Kaperungen für die Gerechtigkeit kämpft – und vielleicht auch gegen die eigene Flaute im Wohnzimmer.

Mit Braun R, B & K Schmidt D Miensopust,  
Schmitt  
8. / 10. / 25. / 26.2., LTT-Oben

### TAG DER GNADE

Kammerspiel von Neil LaBute

New York, 12. September 2001, der Tag nach dem Anschlag. Der Angestellte Ben hat die Katastrophe überlebt – und will die Chance nutzen, um durchzubrennen und ein ganz neues Leben anzufangen. Aber Abby, seiner Geliebten und zugleich Chefin, ist das zu einfach. „Tag der Gnade“ ist ein brillant geschriebener Schlagabtausch über unsere Machtspiele in der Liebe. „Schauspielerstück, packende Story, gut gespielt!“ (Schwäbisches Tagblatt)

Mit Lienshard; Braun R Weidner K Lelic D Schmitt  
Infos, Termine & Preise Tobias Ballnus  
Tel. 07071/1592 52 oder  
ballnus@landestheater-tuebingen.de

### EXTRAS

### STÜCK FÜR STÜCK

Momentaufnahmen der Theaterarbeit des Jungen LTT

Zu seinem 30-jährigen Bestehen zeigt das Junge LTT in einer Fotoausstellung einen Blick hinter die Kulissen – mit Bildern des Probe-prozesses bis hin zur Aufführung. „Stück für Stück“ können die Betrachter die Entstehung von Inszenierungen aus den letzten Spielzeiten nachverfolgen.

### AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG 6.2., 17 Uhr, Volkshochschule Tübingen e.V.

### THEATERSPORT

Zwei Schauspieler-Mannschaften improvisieren um die Wette. THEATERSPORT™ ist eine Kooperation des Harlekin Theaters mit dem LTT

1. / 8. / 22.2., Saal

# THEATERPÄDAGOGISCHE TAGE: STAND DER DINGE

70 bis 80 Amateure im Alter zwischen 10 und 86 Jahren, die am LTT in ihrer Freizeit Theater spielen, öffnen ihre Proben. Beim kostenlosen „Stand der Dinge“ am Samstag, 14.2., präsentiert jede der fünf Spielgruppen einen kurzen Ausschnitt aus ihrer aktuellen Arbeit. Eine tolle Gelegenheit, um sich vom großen Reichtum an spielerischer Kreativität am LTT ein Bild zu machen. Dank der finanziellen Unterstützung des Landesverbandes Amateurtheater BW e.V. werden für die Mitglieder der Gruppen am Sonntag dann Workshops in den Bereichen Kostüm, Tanz und Stimme angeboten.

Mit LTT-Projektwerkstatt, tjc (Theaterjugendclub am LTT), LTT-Labor, Generationentheater ZEITSPRUNG, Frauentheater PURPUR  
14.2., 18:00 Werkstatt, Eintritt frei!

Gefördert von Ministerium für  
Wissenschaft, Forschung und Kultur Baden-Württemberg  
Landesverband Amateurtheater  
Baden-Württemberg e.V.



STÖRTEBEKERS SOHN  
HENRY BRAUN

### 15. TÜBINGER ZAUBERGALA

Jubiläumsprogramm

Die Tübinger Zaubergala feiert 15-jähriges Jubiläum! Grund genug, wieder ein Programm voller vielseitiger Acts zu bieten, die alle Generationen begeistern. Wir konnten für die Jubiläumsausgabe u. a. die Illusionisten Marc & Alex, den Tempopjongleur Daniel Hochstetner, den Tübinger Zauberer Marko Ripperger und den mehrfach ausgezeichneten Illusionisten Julius Frack mit seiner Partnerin Cindy und zwei nagelneuen Illusionen gewinnen. Der Coup des Jubiläumsabends wird eine Illusion, bei der eine komplette Fußballmannschaft aus dem Nichts auf der Bühne erscheint. Durch das Programm führt der vielfach preisgekrönte Mentalist und „Enterbrainer“ Andy Häussler.

15.2., Saal

### WARUM HERR BÜCHNER ES NICHT SCHAFFTE, SEIN STÜCK „LEONCE UND LENA“ RECHTZEITIG BEIM LITERATURWETTBEWERB EINZUREICHEN

Projekt des Literatur- und Theaterkurses  
Carlo-Schmid-Gymnasium Tübingen  
Gastspiel

Georg Büchner brütet über seinem Stück „Leonce und Lena“. Er will es unbedingt bei einem ausgeschriebenem Literaturwettbewerb einreichen, hofft auf einen ersten Platz und das damit verbundene Preisgeld. Die Arbeit geht ihm nicht leicht von der Hand und zu allem Überdross tauchen plötzlich Figuren aus seinem Stück „Wozyck“ auf. Sie mischen sich ein, wollen unbedingt auch mitspielen und finden die Idee, ein Lustspiel zu schreiben, lächerlich. Büchner hat Mühe, seine Figuren im Zaum zu halten, die Fäden entgleiten ...

R Susanne Pfeil ML Andreas Lang  
2.2., Saal

# PALMER – ZUR LIEBE VERDAMMT FÜRS SCHWABENLAND

## PREMIERE 13.2. 20:00 Uhr Werkstatt

